

---

Vorwort .....	9
<hr/>	
<b>Im Geist von C. H. KEMPE</b>	
<i>Richard D. Krugman</i> .....	11
<b>Definitionen und Epidemiologie</b>	
<i>Reiner Frank</i> .....	18
<hr/>	
<b>Falldarstellungen</b> .....	27
<b>Darstellung einer körperlichen Kindesmißhandlung</b>	
<i>Horst Otte</i> und <i>Andrea Rüsing</i> .....	29
<b>Darstellung einer sexuellen Kindesmißhandlung</b>	
<i>Sigrid Hildebrand-Lüdeking</i> und <i>Rosa Eggert-Metje</i> .....	34
<hr/>	
<b>Entstehungsbedingungen und Folgen von Kindesmißhandlungen</b> .....	39
<b>Pathologische Familiendynamik bei Kindesmißhandlung</b>	
<i>Peter Strunk</i> .....	41
<b>Persönlichkeitsentwicklung mißhandelter Kinder</b>	
<i>Joest Martinius</i> .....	49
<hr/>	
<b>Körperliche und emotionelle Mißhandlung und Vernachlässigung</b> .....	57
<b>Symptomatik bei körperlicher und emotioneller Mißhandlung und Vernachlässigung</b>	
<i>Margaret A. Lynch</i> .....	59
<b>Intervention bei körperlicher und emotioneller Mißhandlung und Vernachlässigung</b>	
<i>Arend J. Koers</i> .....	65
<hr/>	
<b>Sexuelle Kindesmißhandlung</b> .....	69
<b>Epidemiologie, Erscheinungsformen und Begleitumstände sexueller Kindesmißhandlungen. Juristische Interventionen in der Bundesrepublik Deutschland</b>	
<i>Helmut Remschmidt</i> .....	71
<b>Krisenintervention und Therapie bei sexueller Kindesmißhandlung in der Familie — Erfahrungen aus Großbritannien</b>	
<i>Tilman H. Fürniss</i> .....	77

<b>Leitsätze für Ärzte zur Diagnose von sexueller Mißhandlung im Kindesalter</b>	
<i>Arend J. Koers und Hermann Olbing</i> . . . . .	90
<hr/>	
<b>Prävention von Kindesmißhandlungen</b>	
<b>Erfahrungen mit Telephonberatungsstellen</b>	
<i>Hanspeter E. Gnehm</i> . . . . .	91
<b>Aus einem Merkblatt für Eltern: Verhinderung von sexuellem Mißbrauch ihrer Kinder</b>	
<b>Child Abuse Treatment Center, Tacoma</b> . . . . .	96
<hr/>	
<b>Erfahrungen aus Nachbarländern</b> . . . . .	99
<b>Erfahrungen aus den Niederlanden</b>	
<i>Arend J. Koers</i> . . . . .	101
<b>Die Organisation professioneller Dienste für mißhandelte Kinder und Jugendliche in Großbritannien</b>	
<i>Tilman H. Fürniss</i> . . . . .	109
<hr/>	
<b>Die Situation in der Bundesrepublik Deutschland</b> . . . . .	119
<b>Kinderschutzzentren</b>	
<i>Angela Bernecker-Wolff und Reinhart Wolff</i> . . . . .	121
<b>Ärztliche Beratungsstellen zur Bekämpfung von Vernachlässigung und Mißhandlung bei Kindern</b>	
<i>Hermann Olbing</i> . . . . .	132
<b>Die ärztliche Kinderschutzzambulanz bei Mißhandlung, sexuellem Mißbrauch und Vernachlässigung für Kind und Familie</b>	
<i>Eugen E. Jungjohann</i> . . . . .	150
<b>Schwerpunktmäßige Förderung ärztlicher Anlaufstellen zur Hilfe bei Kindesmißhandlung in Nordrhein-Westfalen</b>	
<i>Reinold Eichholz</i> . . . . .	163
<b>Erfahrungen einer Arbeitsgruppe in einer Kinderklinik</b>	
<i>Marie Kopecky</i> . . . . .	167
<b>Erfahrungen aus der Sicht eines Jugendamtes</b>	
<i>Ulrich Lenkitsch</i> . . . . .	170
<b>Erfahrungen aus der Sicht des Gesundheitsamtes</b>	
<i>Peter Franz</i> . . . . .	186
<b>Erfahrungen aus der Sicht der Kriminalpolizei</b>	
<i>Manfred Liebe</i> . . . . .	192
<b>Juristische Probleme in Zusammenhang mit der Verhütung von Kindesmißhandlungen</b>	
<i>Ludwig H. Serwe</i> . . . . .	200
<b>Erfahrungen aus der Sicht einer Gerichtsmedizinerin</b>	
<i>Elisabeth Trube-Becker</i> . . . . .	207

„anonyme eltern“: Ein Selbsthilfeangebot für mißhandelnde Eltern <i>Sabine Grollmann-Westphal und Ursula Kaul-Hecker</i> . . . . .	221
---	-----

---

<b>Institutionen zur Hilfe bei Kindesmißhandlung in der Bundesrepublik Deutschland</b> . . . . .	229
Ärztliche Beratungsstellen zur Bekämpfung von Vernachlässigung und Mißhandlung bei Kindern . . . . .	231
Kinderschutzzentren . . . . .	233
„anonyme eltern“ . . . . .	234

---

<b>Autorenverzeichnis</b> . . . . .	236
-------------------------------------	-----

---

<b>Sachverzeichnis</b> . . . . .	241
----------------------------------	-----

---